

Das wohlrenommierte Herren- & Damenkleidermagazin

28, 28 Badergasse 28, 28, dicht neben der Mathsbaderei, empfiehlt dem geachten Publikum aller Classen, reich wie arm, großes Sortiment Tuch- & Buckskinröcke, drgl. Hosen, Westen, ächt engl. Leder- und andere sehr gediegene Arbeitshosen, ächt bair. Juppen etc., sowie für **Damell:** Mäntel, Paletots, Jacken. — In Bezug meiner streng reellen Bedienung, sowie besonderen Preisbilligkeit würde es überflüssig sein, solches wiederholz zu versichern, da der größte Theil des geehrten Publikums theils durch Selbsteinkäufe, theils durch Empfehlung schon hinlänglich überzeugt sind.

Hochachtungsvoll **Immanuel Jacob,** Badergasse 28, dicht neben der Mathsbaderei.

Jacconnet- & Mull- Kleider-Druckerei.

Fortwährend Umdruck von Sommerkleidern; Rücklieferung 6—8 Tage. Brillante Farben. — Modernste Dessins. — Waschächt. — Annahme bei Frau Rosalie Flinzer, Seestraße 9, J. P. Ziegra, Wilsdrufferstr. 16, Neustadt: Frl. Therese Conradi, Hauptstraße 31.

Chamotte- u. Thonwaaren-Fabrik Margarethenhütte bei Bautzen, Niederlage in Dresden Breitestrasse 3,

empfiehlt die als praktisch anerkannten Appartementschlotten, Wasserleitungsröhre, Basen, Platten, Console, feuerfeste Chamottesteine etc.

Ausverkauf.

Wegen Geschäftsveränderung

verkaufe ich sämmtliche Artikel meines gut assortirten **Zwirn-, Band-, Garn-, Posamentir- & Strumpfwaaren-Lagers** zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

J. G. Schöne, Altmarkt 22.

Extra-Cabinet f. Chin. Thee, Tabak & Cigarren
Aloys Beer in Dresden, Schloßstraße neben dem königl. Schlosse

Die allgemeine Anerkennung

meines Ricinus-Balsams mit Chinin,

welche solchem von Herren und Damen, Aerzten und überhaupt Sachverständigen fast täglich zu Theil wird, veranlaßt mich, denselben hierdurch dem geachten Publikum besonders zu empfehlen, da er durch seine ganz besondere Präparation und den Erfolgen, die damit erzielt wurden, als etwas **wirklich Vollkommenes** für das Kopfhaar und die Haut bezeichnet werden darf, indem er die **Stärkung u. Reinigung** der Kopfhaut bezüglich der Schuppen, sowie die **Erhaltung** der Haare nach Krankheiten und Eklälungen vollständig bewirkt. Flacon à 5 u. 2½ Ngr.

Bruno Börner, Coiffeur und Parfumeur.

Neustadt-Dresden, Hauptstraße 16, Edthaus an der Gaserne.

Flacon à 5 Ngr. allein echt bei:

L. Junghändel, Galanthdls., Altmarkt. **M. Schneider,** Steinguthandl., Pulz. **E. Dänhardt,** gr. Giegelg. u. Laubegast. **Hugo Funke,** Poppig. **C. Al. Funke,** Friedrichstraße.

G. W. Ballack, Kammacher, Schloßstraße 27.

Noch ein Paar Tage

ist die Rölferschlecht bei Leipzig zu sehen auf dem Postviereck.

Wer uns wagen will, um die Rölferschlecht zu Leipzig zu besichtigen: kommt u. merquidet. — Wer nicht will, läuft Medaillen: das ist kein Leidspatz.

Familien-Nachrichten.

Geboren: Ein Sohn: Hrn. G. J. W. Kirsch in Kommaßsch. — Eine Tochter: Hrn. Reg. Rath Heymann in Zwietau. Hrn. E. Klinke in Dresden.

Verlobt: Fr. D. med. E. Ehlers mit Fr. M. Hesse in Göttingen. Fr. A. Gemuseus mit Fr. E. Uh in Herrnhut. Fr. A. Höffer in Lanzenberg mit Fr. E. Wied in Leipzig.

Geheiratet: Fr. Schuldt. E. L. Meyer mit Fr. E. R. Stange in Geyer. Fr. E. Schwedler mit Fr. A. Viertel auf Rittergut Silberstraße. Fr. E. Tänzer mit Fr. A. Lehmann in Dresden.

Gestorben: Fr. H. A. B. Schwicker in Leipzig. Fr. M. Nipper in Bischopau. Hrn. E. Kaisers Tochter Louise in Dresden. Fr. A. F. Kunze in Dresden.

Kirchen-Nachrichten.

Synagoge der israelitischen Religionsgemeinde. Sonnabend, den 11. d. M., Vorm. 3 10 Uhr, Herr Oberrabbiner D. Landau.

Königliches Hoftheater.

Freitag, den 10. Juli: Die Dorfsängerinnen. Komische Oper in 2 Akten von Fioravanti.

Montag 1 1/2 Uhr Ende halb 10 Uhr. Sonnabend: Der Zigeuner. Hierauf: Im Wartesaal erste Klasse. Dann: Ein Abenteuer Ludwig Devrients. Zum Schluss: Der Unsichtbare

Zweites Theater.

Im königlich großen Garten.

Freitag, den 10. Juli: Gastvorstellung des Herrn August Markt vom k. k. priv. Treumann-Theater in Wien.

3 Freunde und ein Rock. Vaudeville-Posse in 1 Act von Genee. Hierauf: Der Kapellmeister von Benedig. Musikalisches Quodlibet in 1 Act von Schneider. 3. Schluss: Hans und Hanne. Liederspiel in 1 Act von W. Friedrich.

Anfang 6 Uhr Ende 8 1/4 Uhr.

Dresdner Omnibus-Verein.

Von der kathol. Hofkirche ab früh 8, 8 1/2, 9, 9 1/2, 10, 10 1/2, 11, 11 1/2). Vom Waldschlößchen ab früh 7 1/4, 7 3/4, 8 1/4, 8 3/4, 9 1/4, 9 3/4, 10 1/4, 10 3/4, 11 1/4, 11 3/4, 12 1/4).

*) Von da an aller Viertelstunden. Montags und Freitags von der ersten Tour bis der Stationen an aller Viertelstunden. Vom Schloßplatz nach dem großen Garten von Nachm. 3 Uhr an zur vollen u. halben Stunde. Von der großen Wirtschaft nach dem Schloßplatz von Nachm. 3 1/2 Uhr an ebenfalls zur u. vollen Stunde

Berliner Productenbörse, den 9. Juli 1863.
Weizen loco 62 74 G. — Roggen loco 47 1/4 G. 47 1/8 G. 47 1/2 G. 48 G. 50 gel — Spitztuß loco 15 11/12 G. 15 1/2 G. 15 3/8 G. 15 5/6 G. 70000 gel. — Rübö! loco 14 1/4 G. 13 1/2 G. 13 1/8 G. matt. — Gerste loco 34—39 G. Hafer loco 24—26 G. — G.

Havanna-Braun,

fest und flüssig, durch Salzzusätze die verschiedensten Nuancen erhalten, wie überhaupt alle Anilin-Farben, Gummis, Carnamin, Indigo, Pittrinsäure empfiehlt billigst die Dioguen- u. Chemikalienhandlung von

C. Junghähnel in Dresden.

Ein Oberfellner,

der gute Sprachkenntnisse besitzt, wird für ein Teplitzer Hotel gesucht. Anmeldungen in Oskar Haupt's Papier Handlung, Dresden, Marienstraße 4.